

Fraktion DIE LINKE im Kreistag Ostprignitz-Ruppin, Schinkelstraße 13, 16816 Neuruppin

Referat Büro Landrat
Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Virchowstraße 14-16
16816 Neuruppin

Fraktionsgeschäftsstelle
Schinkelstraße 13
16816 Neuruppin

Telefon: 03391 / 655420
Telefax: 03391 / 655422

www.dielinke-opr.de

Gemeinsame Anfrage zum anstehenden NATO-Manöver „Defender 2020“

Sehr geehrter Herr Landrat Reinhardt,

das US-Manöver "Defender 2020" steht vor der Tür. Ein wesentlicher Teil der Truppentransporte wird über die Straßen in Brandenburg geleitet. Nahezu alle Landkreise in Brandenburg sind davon betroffen. Gerne hätten wir gewusst, in welchem Umfang Region und Einwohner*innen direkt oder indirekt betroffen sind. Deshalb möchten wir Sie bitten, uns die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Informationen liegen der Kreisverwaltung zum US-Manöver "Defender 2020" mit seinen diversen NATO-Beimanövern vor?
2. Von welchen Beeinträchtigungen für die Bevölkerung im Straßen- und Schienenverkehr in Zusammenhang mit dem US-Manöver "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern geht die Kreisverwaltung auf dem Gebiet des Landkreises aus?
3. Welche Straßen und Eisenbahnstrecken werden wann vom US-Manöver "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern bzw. von den damit verbundenen Truppentransporten betroffen sein?
4. Welche Maßnahmen werden seitens der Kreisverwaltung unternommen, um die Auswirkungen des US-Manövers "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern bzw. der damit verbundenen Truppentransporte für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten?
5. Mit welchen Auswirkungen des US-Manövers "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern bzw. der damit verbundenen Truppentransporte für die Bevölkerung ist seitens der Kreisverwaltung zu rechnen?
6. Um welche Unterstützung im Rahmen des US-Manövers "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern wurde die Kreisverwaltung gebeten?
7. Wie stellt die Kreisverwaltung sicher, dass es zu keinen Schäden durch die Truppentransporte des US-Manövers "Defender 2020" und seinen NATO-Beimanövern an den Kreisstraßen sowie an Brücken, Tunneln oder Gehwegen im Landkreis kommt?
8. Falls es zu Schäden durch die Truppentransporte des US-Manövers "Defender 2020" mit seinen NATO-Beimanövern an den Kreisstraßen sowie an Brücken, Tunneln oder Gehwegen im Landkreis kommt, wer kommt dafür auf?

9. Wie wird die Kreisverwaltung die Bevölkerung über die Auswirkungen des US-Manövers "Defender 2020" und seiner NATO-Beimanöver informieren?

Bitte beziehen Sie sich bei den Fragen 2 und 3 noch einmal gesondert auf die Bundesautobahn A 24.
Vielen Dank für Ihre Beantwortung.

Neuruppin, den 03. Februar 2020

gez. Justin König
Mitglied des Kreistages

gez. Dr. Kirsten Tackmann
Mitglied des Kreistages

gez. Paul Schmudlach
Mitglied des Kreistages

gez. Angelika Noack
Mitglied des Kreistages

gez. Ines Nowack
Mitglied des Kreistages